



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FAKULTÄT
FÜR BETRIEBSWIRTSCHAFT

Universität Hamburg
Fakultät für Betriebswirtschaft
Schwerpunkt Operations and Supply Chain Management
Institut für Logistik (Supply Chain Management)

Hier steht der
lange Titel
meiner
Arbeit

Bachelorarbeit

Prüfer: Prof. Dr. Guido Voigt
Zweitprüfer: AB
Betreuer: XY

Vorgelegt von: Musterstudierender
Musterstraße 1A
22222 Hamburg

musterstudierender@stud.uni-hamburg.de

Studiengang: Bachelor of Science Musterstudiengang
Matrikelnummer: 7777777

Abgabe: TT. Monat YYYY

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	III
Tabellenverzeichnis	IV
Symbolverzeichnis	V
Abkürzungsverzeichnis	VI
1 Einleitung	1
2 Musterkapitel	1
2.1 Musterunterkapitel 1	1
2.1.1 Musterabschnitt 1	1
2.1.2 Musterabschnitt 2	1
2.2 Musterunterkapitel 2	2
3 Zusammenfassung	3
Literaturverzeichnis	5
A Anhang	5
A.1 Histogramm	5
A.2 MATLAB-Code	5
Eidesstattliche Erklärung	7

Abbildungsverzeichnis

1	Verschiedene Layouts (Vgl. Autoren, JJJJ, S. xxx)	1
2	Histogramm der Differenzen $D_i = X_i - Y_i$	5

Tabellenverzeichnis

1	Mustertabelle	2
---	-------------------------	---

Symbolverzeichnis

G	Graph
E	Knotenmenge
V_i	Knoten des Kunden i

Abkürzungsverzeichnis

SCM Supply Chain Management

1 Einleitung

Hier steht die Einleitung in das Thema sowie der Gang der Untersuchung.

2 Musterkapitel

Hier steht etwas, dass das gesamte Kapitel betrifft.

2.1 Musterunterkapitel 1

Erstes Unterkapitel.

Dieses Unterkapitel gliedert sich in zwei Abschnitte.

2.1.1 Musterabschnitt 1

Ein Abschnitt.

Jetzt wird eine Abbildung eingeführt:

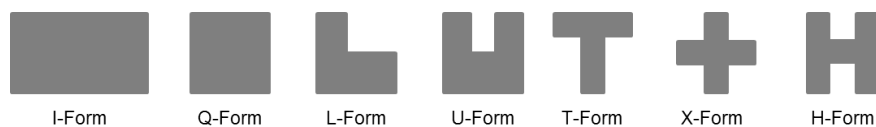


Abbildung 1: Verschiedene Layouts (Vgl. Autoren, JJJJ, S. xxx)

Jetzt wird eine Aufzählung eingeführt:

- A
- B
- C
- D
- E
- F

2.1.2 Musterabschnitt 2

Und noch ein Abschnitt.

So können mathematische Formeln abgebildet werden:

$$\min \sum_{(i,j) \in A} c_{i,j} x_{i,j} \tag{1}$$

unter Berücksichtigung der Nebenbedingungen:

$$\begin{aligned} \sum_{\{j:(i,j) \in A\}} x_{i,j} - \sum_{\{j:(j,i) \in A\}} x_{j,i} &= b(i) & \forall i \in V \\ l_{i,j} &\leq x_{i,j} \leq u_{i,j} & \forall (i,j) \in A \end{aligned}$$

2.2 Musterunterkapitel 2

Ein Unterkapitel steht nie allein...

Nun folgt eine Tabelle:

$G(V, E)$	Graph
$G(V, E, W)$	Gewichteter Graph
V	Knotenmenge
E	Kantenmenge
W	Menge an Gewichtsfunktionen

Tabelle 1: Mustertabelle

3 Zusammenfassung

Hier werden die Ergebnisse der Arbeit zusammengefasst.

Literaturverzeichnis

Die Literatur kann mit Citavi verwaltet werden.

A Anhang

A.1 Histogramm

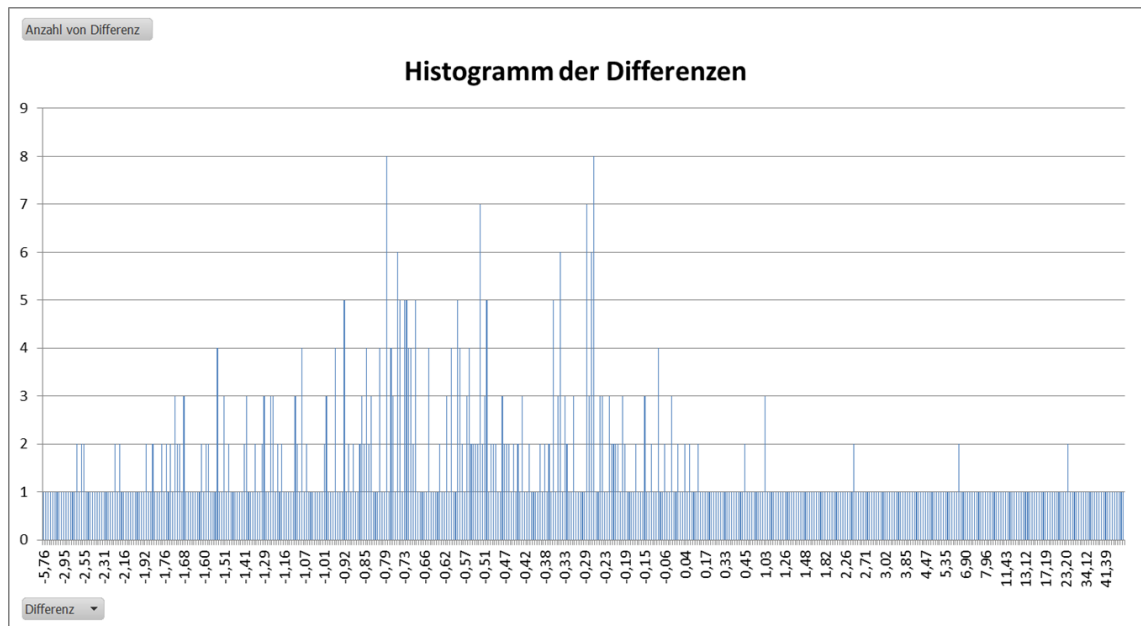


Abbildung 2: Histogramm der Differenzen $D_i = X_i - Y_i$

A.2 MATLAB-Code

Hier ist der Matlab-Code eingefügt.

Eidesstattliche Erklärung

Ich versichere, dass ich die vorstehende Arbeit selbständig und ohne fremde Hilfe angefertigt und mich anderer als der im beigefügten Verzeichnis angegebenen Hilfsmittel nicht bedient habe. Alle Stellen, die wörtlich oder sinngemäß aus Veröffentlichungen übernommen wurden, sind als solche kenntlich gemacht. Alle Internetquellen sind der Arbeit beigefügt. Des Weiteren versichere ich, dass ich die Arbeit vorher nicht in einem anderen Prüfungsverfahren eingereicht habe und dass die eingereichte schriftliche Fassung der auf dem elektronischen Speichermedium entspricht.

Hamburg, den TT.MM.JJJJ

